



Pflege 2030 – wer pflegt morgen?



WILHELM LÖHE HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN
 Merkurstraße 41 | Südostpark | 90763 Fürth
 Telefon 0911-766 069-0 | Fax 0911-766 069-29
 info@wlh-fuerth.de | www.wlh-fuerth.de



**RING-
 VORLESUNG
 SOMMER-
 SEMESTER
 2017**



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Pflegeversorgung heute wird sich von der Pflege morgen in vielfältiger Weise unterscheiden. Der größte „Pflegedienst“ in Deutschland sind gegenwärtig noch die Angehörigen, die ca. 70 % der ambulanten Pflege übernehmen. Doch hier ist schon seit langem eine Änderung zu verzeichnen.

Die demographische Entwicklung wirkt sich in zweifacher Weise aus: einerseits ändern sich Familienstrukturen und somit das Familienpotenzial zur Pflege („Töchter-Pflege-Potenzial“), andererseits zeichnet sich durch die Ambulantisierung eine deutliche Strukturveränderung in der Pflegelandschaft ab. Pflegeheime werden perspektivisch wohl eher am Ende der Versorgungskette für spezialisierte Bedarfe, etwa der Palliativversorgung, stehen. Diese Entwicklung korrespondiert mit dem Wunsch der Menschen, auch im Alter im (lokalen) Lebensraum eingebunden zu sein. Die Angst, nicht mehr am sozialen Leben teilhaben zu können, ist eine der wesentlichen Ängste im Kontext des Alterwerdens.

Welche Organisationsmodelle, welche Qualifikationsprofile hier Antworten und Hinweise für die Zukunft geben, soll im nächsten Ringvorlesungszyklus stehen. Es werden Referenten aus den Bereichen Pflegeversorgung, Wissenschaft, Ethik und auch betroffene Bürger an die WLH kommen und im gemeinsamen Austausch eines der wichtigsten sozialpolitischen Themenfelder der Zukunft beleuchten.

Es würde mich freuen, viele Zuhörer und Diskutanten in den Räumen der WLH begrüßen zu dürfen.

Fürth, im März 2017

Dr. Ingo Friedrich
Präsident der WLH

UNSERE VORLESUNGEN IM ÜBERBLICK

Pflege im Mix von Professionalisierung- Technik-Ehrenamt

Bernhard Schneider
Hauptgeschäftsführer
Evangelische Heimstiftung
GmbH

Mi, 3. Mai 2017
18:00 – 19:30 Uhr

Demenzkranke Verwandte – eine Last für die Familie? Welche Interventionen helfen?

Prof. Dr. Sabine Engel,
Professur für Soziale Gerontologie der Katholischen Hochschule Nordrhein-westfalen, Paderborn

Mi, 28. Juni 2017
18:00 – 19:30 Uhr

Pflege heute – wo stehen wir und wo sind die Herausforderungen?

Prof. Dr. Thomas Beyer,
Landesvorsitzender AWO Bayern,
Professor Technische Hochschule Nürnberg, Fakultät Sozialwissenschaften

Mi, 5. Juli 2017
18:00 – 19:30 Uhr

Zuhören, sich austauschen, neue Perspektiven eröffnen. Renommierte Vortragende referieren an der WLH für Fachkräfte, Studierende, Forschende und Interessierte aus Politik und Öffentlichkeit.

Der Eintritt ist frei.